

Öffentliches Verzeichnisse der Franz Schattenhofer GmbH & Co. KG und der Weber MS GmbH gemäß § 4g und 4e BDSG

Angaben zur verantwortlichen Stelle (§ 4e Satz 1 Nr. 1 - 3 BDSG)

Gastwirtschaft & Hotel

1. Name der verantwortlichen Stelle

- Weber MS GmbH
- Tel.: 08461 6413-0
Fax: 08461 6413-89
E-Mail: info@schattenhofer-beilngries.de

2. Leiter der verantwortlichen Stelle und der Datenverarbeitung

Geschäftsführer

- Marion Weber
- Stefan Weber

Brauerei

1. Name der verantwortlichen Stelle

- Franz Schattenhofer GmbH & Co. KG
- Tel.: 08461 6413-20
Fax: 08461 6413-88
E-Mail: info@schattenhofer-beilngries.de

2. Leiter der verantwortlichen Stelle und der Datenverarbeitung

Geschäftsführer

- Christian Zanner
- Dominik Kraft

3. Anschrift der verantwortlichen Stellen

Hauptstraße 44
92339 Beilngries
Tel.: +49 8461 6413 – 20
Fax: +49 8461 6413 – 88
E-Mail: info@schattenhofer-beilngries.de
Internet: www.schattenhofer-beilngries.de

Sitz der Gesellschaft: Beilngries
Registergericht: Amtsgericht Ingolstadt
Registernummer: HRA 434
UST-ID-NR: DE 131 775 105

4. Beauftragter für den Datenschutz

Marc Utry, Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV

MTG Consulting GmbH

Ludwigstr. 4

93309 Kelheim

Tel.: +49 9441 2970 – 0

Fax: +49 9441 2970 – 20

E-Mail: info@mtg-consulting.de

Internet: www.mtg-consulting.de

Angaben zu den Verfahren automatisierter Verarbeitung (§ 4e Satz 1 Nr. 4 - 8 BDSG)

5. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Unternehmensgegenstand ist die Herstellung und der Vertrieb von Bier sowie der im Brauereigewerbe üblichen Nebengeschäfte. Der Vertrieb erfolgt ausschließlich in Deutschland vorrangig an die Gastronomie, den Getränkefachgroßhandel sowie den Lebensmitteleinzelhandel. Die Durchführung der Speicherung und Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt für eigene Zwecke.

Daneben erfolgt eine Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Zwecke der Vertragsabwicklung und Personalverwaltung, sowie zur Erfüllung gesetzlicher und sozialversicherungsrechtlicher Verpflichtungen.

6. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien Personengruppe

6.1. Personengruppen

Es werden die Daten von natürlichen und juristischen Personen erhoben, verarbeitet und genutzt, soweit dies zur Erfüllung der unter Nr. 5 genannten Zwecke erforderlich ist. Dies erstreckt sich auch auf eigene Mitarbeiter, Auftraggeber bzw. Mandanten und deren Familienangehörige, Mitarbeiter von Mandanten, Kunden und Lieferanten der Mandanten, eigene Lieferanten, Dienstleister, Vertragspartner und Kontaktpersonen zu vorgenannten Gruppen.

6.2. Daten / Datenkategorien

- Kundendaten, Daten von Lieferanten/Dienstleistern: Adressdaten, inklusive Telefon-, Fax- und E-Mail-Daten, Bankverbindungen, Vertragsdaten, Abrechnungs- und Leistungsdaten, sofern diese zur Erfüllung der unter 5. genannten Zwecke erforderlich und zur Erledigung des Auftrags oder zur Vertragsabwicklung erforderlich ist.
- Interessenten/Nichtkunden: Adressdaten, Interessengebiete, Angebotsdaten, Abrechnungs- und Leistungsdaten.

- Mitarbeiterdaten: Vertrags-, Stamm- und Abrechnungsdaten soweit für Sozialleistungen relevant, Lohnsteuerdaten, Bankverbindungen, Daten zur Personalverwaltung und Personalsteuerung
- Bewerberdaten: Bewerbungsunterlagen, Angaben zum beruflichen Werdegang, Ausbildung, Qualifikation.
- Im Bereich der Telekommunikation werden Telefon-, Telefax-, Internet- und E-Maildaten gespeichert.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden

Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (Personalverwaltung, Buchhaltung, Rechnungswesen, Einkauf, Marketing, Verwaltung, Vertrieb und EDV).

Für die Lohn- und Finanzbuchführung werden die Daten zur Übermittlung an Finanzämter, Sozialversicherungsträger und Krankenkassen gespeichert und verarbeitet.

Ohne Einverständnis werden keine Daten an andere Empfänger weitergeleitet, soweit nicht

- öffentliche Stellen bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften hierzu berechtigt sind,
- externe Auftraggeber und Auftragnehmer gemäß § 11 BDSG hierfür in Betracht kommen oder
- externe Stellen und interne Abteilungen zur Erfüllung der unter Nr. 5 genannten Zwecke, die Daten benötigen.

8. Regelfristen für die Löschung der Daten

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungsfristen und Fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder für unternehmerische Zwecke erforderlich sind.

9. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung in Drittstaaten ist nicht geplant und beabsichtigt.

10. Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Daten gem. § 11 BDSG

Die gespeicherten Daten werden durch angemessene Vorkehrungen gegen den unberechtigten Zugriff durch Dritte geschützt. Dazu liegt ein internes Sicherheitskonzept vor, über dessen Umfang wir Betroffene gerne persönlich informieren.